

Aktuelle Informationen Ihrer Raiffeisenbank Jettingen-Scheppach eG

Aufgrund des im Freistaat Bayern ausgerufenen Katastrophenfalls und der fortschreitenden Ausbreitung des neuartigen Coronavirus SARS CoV2 erreichen uns vermehrt Anfragen zum Thema. Gerne informieren wir hier gesammelt über alles Wichtige rund um die Lage.

Nachstehend finden Sie Antworten auf die wichtigsten Fragen:

➤ *Kann ich weiterhin die Bank besuchen?*

Wir bitten Sie von einem Besuch abzusehen, wenn Sie Symptome wie Husten, Atembeschwerden oder Fieber bei sich feststellen und innerhalb der letzten 14 Tage vor Erkrankungsbeginn Kontakt zu einem bestätigten Coronafall hatten und/oder sich innerhalb der letzten 14 Tage in einem Risikogebiet aufgehalten haben.

Gerne stehen wir Ihnen telefonisch unter 08225/9692-0 oder per E-Mail an info@rb-jettingen.de zur Verfügung.

➤ *Gibt es eine Ansteckungsgefahr in der Raiffeisenbank?*

Wir tun alles, um die Ansteckungsgefahr so niedrig wie möglich zu halten. Zum Beispiel begrüßen wir Sie aktuell nicht per Handschlag. Zudem desinfizieren wir Flächen, wie z.B. an SB-Geräten täglich. Um unnötige Kontakte zu vermeiden, haben wir Veranstaltungen und interne Besprechungen soweit wie möglich abgesagt oder verschoben. Zudem schließen wir uns den Empfehlungen des Bundesministeriums für Gesundheit zu häufigem Händewaschen an.

➤ *Kann ich mich über Bargeld anstecken?*

Aktuell gibt es nach Aussagen der Bundesbank und EZB keine Hinweise darauf, dass das Virus über Münzgeld oder Geldscheine übertragen wird. Es wird empfohlen, im Umgang mit Banknoten und Münzen die gleichen Maßnahmen bezüglich der Handhygiene wie bei allen anderen Gegenständen des alltäglichen Gebrauchs anzuwenden. Alternativ empfiehlt sich die Nutzung bargeldloser Bezahlfverfahren – zum Beispiel per girocard oder Kreditkarte.

➤ *Ist die Bargeld-Versorgung sichergestellt?*

Selbst wenn wir Geschäftsstellen schließen müssen, bleiben die Selbstbedienungsgeräte für Sie erreichbar.